

Weiterbildung zur Pflegedienstleitung Verantwortliche Pflegefachkraft (Crashkurs)

Ort:	Unterrichtszeiten:	Preis/bpa-Mitglieder:	Umfang:
Videopräsenz	9:00 – 16:00 Uhr	3.400,00 €/3.060,00 €	460 Unterrichtsstunden

Beschreibung:

Du bist Pflegefachkraft und im ambulanten/stationären Bereich tätig? Du möchtest zukünftig in einer Leitungsposition tätig sein? Unsere Weiterbildung vermittelt Kompetenzen, die für die Bewältigung von mitarbeiter-, pflege- und betriebsbezogener Aufgaben notwendig sind.

Für die Anerkennung als Verantwortliche Pflegefachkraft im ambulanten oder stationären Pflegebereich – nach § 71, Abs. 3, SGB XI - sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

eine erfolgreich absolvierte Weiterbildungsmaßnahme für leitende Funktionen mit einer Mindeststundenzahl, die 460 Unterrichtsstunden nicht unterschreiten soll, Abschluss einer dreijährigen Pflegeausbildung Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege oder Altenpflege, praktische Berufserfahrung in dem erlernten Beruf von mindestens zwei Jahren innerhalb der letzten acht Jahre vor Beginn der Tätigkeit in Vollzeit; davon mindestens ein Jahr im ambulanten Dienst, wenn die Pflegedienstleitung in diesem Bereich angestrebt wird.

Zielgruppe: examinierte Pflegefachkräfte

Anmeldungs-/Zugangsvoraussetzung:

- Abschluss einer dreijährigen Pflegeausbildung (Gesundheits- und Krankenpfleger:in, Kinderkrankenpfleger:in, Altenpfleger:in bzw. Heilerziehungspfleger:in),
- eine mindestens 2-jährige Berufspraxis in Vollzeit in den genannten Berufen innerhalb der letzten acht Jahre vor Beginn der Tätigkeit in Vollzeit; davon mindestens ein Jahr im ambulanten Dienst, wenn die Pflegedienstleitung in diesem Bereich angestrebt wird.

Bitte sende uns, nachdem Du die persönliche Anmeldebestätigung erhalten hast, vor Kursbeginn, folgende Unterlagen per E-Mail zu:

- Arbeitgebernachweis über die 2-jährige Berufserfahrung
Das Arbeitgeberanschreiben muss wie folgt aufgebaut sein:
1. Angabe zur Person (Vor, Nachname & Geburtsdatum, Funktionsbezeichnungen/Bezeichnung, die auf der Berufsurkunde steht)

2. Berufserfahrung seit welchem Jahr? (Das Unternehmen darf nur die Berufserfahrung bestätigen, die die Person im entsprechenden Unternehmen erlangt hat. Sollte die Person nicht mind. 1 Jahr in dem entsprechenden Unternehmen tätig sein, wird ein Arbeitszeugnis des oder der ehemaligen Arbeitgeber gefordert)

3. Wöchentliche Arbeitszeit

4. Das Anschreiben muss auf Firmenpapier erstellt werden sowie einen Firmenstempel und den Namen des oder der Unterzeichnenden in Druckbuchstaben enthalten

- Kopie der Urkunde der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung als Gesundheits- und Krankenpfleger:in, Altenpfleger:in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:in oder die Kopie des Abschlusszeugnisses eines vergleichbaren Studiums

Technische Voraussetzungen:

- Computer, Laptop mit DSL-Internetzugang
- Headset/Kopfhörer, alternativ Lautsprecher und Mikrofon
- Eine Kamera **ist zwingend erforderlich, um Deine Anwesenheit bestätigen zu können.**
- Für die Anwesenheitsdokumentation und die damit zusammenhängende Ausstellung des Zertifikats ist die Teilnahme von mehr als einer Person an einem Arbeitsplatz im Unterricht **nicht möglich.**

Kursform & Umfang:

- Crashkurs - Unterricht 2x wöchentlich
- 52 Tage (Laufzeit ca. 7 Monate)
- 460 Unterrichtsstunden gesamt (berufsbegleitend, 416 Unterrichtsstunden Theorie, E-Learning & Prüfung in E-Learning zzgl. 44 Unterrichtsstunden gesteuertes Selbstlernen)
- Modulprüfungen im Rahmen des gesteuertes Selbstlernen nach jedem Modulabschnitt über den E-Campus
- Abschlussprüfung setzt sich aus Modulprüfungen (schriftlicher Prüfungsteil) und mündliche Prüfung zusammen

Inhalte der Weiterbildung:

- **Modul 1:** Ökonomische Qualifikationen/Kompetenzen (14 Tage)
- **Modul 2:** Soziale Qualifikationen (12 Tage)
- **Modul 3:** Pflegewissenschaft & Forschung/Kompetenz (14 Tage inkl. 1 E-Learning))
- **Modul 4:** Organisatorische Qualifikationen & Recht (12 Tage)
- Das **Selbststudium** umfasst das eigenständige Nacharbeiten der Lerninhalte anhand der Skripte und Literaturempfehlungen sowie ggf. eine gezielte Vorbereitung des kommenden Unterrichts, sofern diese von den Dozenten in Auftrag gegeben wurde, außerdem die Prüfungsvorbereitung.
- **Modul- und Abschlussprüfungen**

Abschluss:

apm-Zertifikat (Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats ist das Einhalten der maximalen Fehlzeit von 10% sowie das erfolgreiche Bestehen der Abschlussprüfung.)

Starte durch...

Seminarnummer:	Wochentag:	Starttermine 2023:
VPFK CK 1	dienstags und mittwochs	25.01.2023, 14.02.2023 08.03.2023, 04.04.2023 03.05.2023, 23.05.2023 14.06.2023, 05.07.2023 16.08.2023, 05.09.2023 27.09.2023, 25.10.2023 21.11.2023, 06.12.2023
VPFK CK 2	montags und dienstags	17.01.2023, 13.02.2023 07.03.2023, 27.03.2023 25.04.2023, 22.05.2023 20.06.2023, 10.07.2023 15.08.2023, 11.09.2023 09.10.2023, 24.10.2023 20.11.2023, 11.12.2023

Hinweis:

Die apm Weiterbildung GmbH übernimmt keine Verantwortung für Nachteile, die sich aufgrund fehlender Seminarvoraussetzungen bei den Teilnehmenden ergeben. Dies gilt auch für den Fall, dass Kostenträger oder zuständige Behörden aufgrund landesspezifischer Besonderheiten und Regelungen im Bundesland des Auftraggebers im Nachgang der Teilnahme das erworbene Zertifikat nicht anerkennen. **Die Sicherstellung der persönlichen Erfüllung anerkennungsrelevanter landesspezifischer Kriterien obliegt dem Auftraggeber.**

Förderung:

- Bildungsscheck (NRW & MV), Förderung über Deutsche Rentenversicherung, WIN-Förderung (NDS)
- Bitte informiere Dich **vor** der Anmeldung, ob und welche Förderung für Dich in Frage kommt. Nicht alle Förderungen sind mit jeder Fort-/Weiterbildung kombinierbar.
- **WICHTIG:** Auf dem **Bildungsscheck** muss unbedingt der ausrichtende Bildungsträger (**apm Weiterbildung GmbH, Alte Straße 65, 44143 Dortmund**) eingetragen sein und im Original an die genannte Adresse gesendet werden.
- **ALLGEMEINE INFO:** Die Förderung muss bei uns 3 Wochen vor Beginn des Seminars korrekt und im Original vorliegen. Eine Annahme nach Ablauf der Frist ist nicht möglich.
- Bitte beachte, dass eine geförderte Teilnahme am regulären Kurspreis bemessen wird.

Rechnung:

- Rechnungen werden per E-Mail versendet.
- Eine Kursteilnahme ist nur nach vollständigem Ausgleich der Rechnung vor Kursbeginn möglich.
- Eine Ratenzahlung ist in drei Monatsraten, ab einer Teilnahmegebühr in Höhe von 1.000 €, möglich.
- Eine Anzahlung in Höhe von 500 € ist sofort fällig, die zwei Folgeraten sind bis zum 5. Werktag eines jeden Folgemonats zu zahlen.
- Bei Förderungen ist keine Ratenzahlung möglich.

Wir sind für Dich da.



Katja Stoll
Kursmanagement

Ludwigsplatz 1
36304 Alsfeld
Tel.: 06631 70905-37
katja.stoll@apm-wb.de

Sabine Vogel
Förderung - Bildungsscheck

Alte Straße 65
44143 Dortmund
Tel.: 0231 5677038-24
sabine.vogel@apm-wb.de

Marijke Winnubst
Verwaltung

Ludwigsplatz 1
36304 Alsfeld
Tel.: 06631 70905-37
marijke.winnubst@apm-wb.de

Madlen Drescher
Support E-Campus

Nordstraße 11
38106 Braunschweig
Tel: 0531 3907-4772
madlen.drescher@apm-wb.de